



Regierungsratsbeschluss vom 17. Juni 2014

Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt; Bericht und Rechnung 2013

P140758

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Gestützt auf § 2. Abs. 3 berichtet der Regierungsrat dem Grossen Rat jährlich über die Geschäftsführung und die Rechnung der Gebäudeversicherung. Nachstehend eine kurze Zusammenfassung über das Geschäftsergebnis 2013:

Das *Betriebsergebnis* ist mit -1 Mio. Franken negativ ausgefallen. Dies weil im Berichtsjahr 5 Mio. Franken für nicht eingekaufte Rückversicherung zurückgestellt worden sind. In Feuer verlief die Schadenbelastung in etwa dem 10-jährigen Mittel (Fr. 11,1 Mio.), während die Elementarschäden extrem tief ausgefallen sind (Fr. 2,1 Mio.).

Das *Gesamtergebnis* beläuft sich dank des guten Finanzertrags (Fr. 16,4 Mio.) und trotz getätigter Rückstellung für Wertschriftenschwankungen (Fr. 5 Mio.) auf 15,3 Mio. Franken. Dieser Überschuss wird dem Reservefonds zugewiesen (Fr. 189,4 Mio.), der damit einen Deckungsgrad von 2,36‰ des Versicherungskapitals aufweist (Vorjahr 2,22‰, angestrebt werden 5,5‰).

Die Kontrollstelle PricewaterhouseCoopers AG hat die Rechnung geprüft. In ihrem Bericht vom 16. April 2014, welcher der Jahresrechnung mitgedruckt ist, empfiehlt sie die Jahresrechnung zur Genehmigung.

